



Jahresbericht 2022



Südland



Herausgeberin:

Südland
Effingerstrasse 15
3008 Bern
www.suedland.ch

Redaktion: Südland Health AG – Martin Biffiger
Satz und Gestaltung: Fine Designs | Creative Works, Zollikofen
Fotos: Südland, Unsplash, Pexels

Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht 2022

1	Vorwort	4
2	Porträt	7
	2.1 Vision	7
	2.2 Organisation	8
	2.3 Südland Genossenschaft	9
	2.4 Südland Health AG	10
	2.5 Südland Stiftung	10
3	Tätigkeitsbericht der Südland Genossenschaft	12
	3.1 Südland Praxis Effinger	12
	3.2 Südland Praxis Rüscheegg	14
	3.3 Südland Spitex	14
	3.4 Südland COVID-19-Testungen	16
	3.5 Südland Bildung	16
	3.6 Südland Markenrechte	17
	3.7 Diskussionsforum Südland Effinger	18
	3.8 «Idée Coopérative» Die Genossenschaft für Genossenschaften	18
4	Tätigkeitsbericht und Vergabetätigkeit der Südland Stiftung	20
	4.1 Projekte in der Startphase	20
	4.2 Forschungsprojekte	23
	4.3 Unterstützung von Randzielgruppen	24
5	Südland in Zahlen	26
	5.1 Wirkungsstätte	26
	5.2 Mitarbeitende	27
	5.3 Südland Genossenschaft	28
6	Finanzen	30
	6.1 Allgemeines	30
	6.2 Revision	31
	6.3 Jahresrechnung 01.01. – 31.12.2022 Südland Genossenschaft	32
	6.4 Jahresrechnung 01.01. – 31.12.2022 Südland Stiftung	34
7	Ausblick	36

1 Vorwort

Liebe Südland Genossenschafter:innen und Freunde der Südland Stiftung. Es ist mir eine grosse Freude, Ihnen den Jahresbericht von Südland zu präsentieren.

Dank der engen Zusammenarbeit von Genossenschaft und Stiftung und der Unterstützung konnten wir auch 2022 wichtige Fortschritte erzielen und unsere Ziele erreichen. Darüber freuen wir uns sehr. Und dennoch ist uns bewusst, dass es noch viel zu tun gibt. Insbesondere im Bereich der chronischen Krankheiten nimmt die Anzahl Fälle seit Jahren stetig zu, was vor allem auf die demografische Entwicklung und den grösseren Anteil an älteren Menschen zurückzuführen ist. Dies stellt eine grosse Herausforderung dar.

Genau in diesem Bereich sehen wir von Südland Handlungsbedarf, dem wir gerne entsprechen. Die qualitativ hochstehende Behandlung und Betreuung dieser vulnerablen Menschen ist uns ein grosses Anliegen. Dazu gehört insbesondere der Einsatz von Zeit, viel Zeit. Dafür benötigen wir Personal, das die Ärzt:innen in ihrer Arbeit unterstützt wie beispielsweise Nurse Practitioners. Dieser Zeitbedarf und das dafür benötigte zusätzliche Betreuungspersonal werden leider im aktuellen Tarifsystem in Rahmen der Grundversorgung nicht abgebildet.

Der Trend zur personalisierten Medizin, die Digitalisierung und auch der viel diskutierte Einsatz von Robotern werden weder Zeit noch Empathie ersetzen können. Technologische Fortschritte und Automatisierung können dazu beitragen, die Effizienz und die Qualität in der Gesundheitsversorgung zu verbessern. Dennoch haben wir es immer noch mit Menschen zu tun – und da geht nichts über eine herzliche Geste und eine helfende Hand.

Der Zweck von Südland besteht darin, der ungesunden Entwicklung im Gesundheitswesen entgegenzuwirken. So konnten wir im vergangenen Jahr durch die langfristige Arbeit der Südland Stiftung und dank der Unterstützung für nachhaltige Projekte dazu beitragen, den Bedarf an Pflege und Therapie zu decken. Wir stellten sicher, dass die Bedürfnisse und die Würde der Patient:innen respektiert werden.

Abschliessend danke ich Ihnen allen nochmals für Ihre grossartige Unterstützung und Ihr Engagement für unsere Organisation. Ohne Sie wären diese Erfolge nicht möglich gewesen.



Dr. med. Daniel Flach

Gründer und Geschäftsführer der Südland Stiftung
Präsident des Vorstands der Südland Genossenschaft



**Der Mensch im Fokus.
Ohne Wenn und Aber.**

Das ist Südland.

2 Porträt

2.1 Vision

Südland wurde gegründet, um ein Zeichen gegen die fortschreitende Ökonomisierung der medizinischen Dienstleistungen zu setzen. Dank dem zukunftsorientierten Geschäftsmodell soll im Gesundheitswesen wieder der Mensch im Mittelpunkt stehen und diesem soll mit ehrlicher Absicht geholfen werden – ohne Wenn und Aber.

Die Vision von Südland besteht darin, Patient:innen eine würdevolle und wohlwollende Behandlung zukommen zu lassen. Bei dieser wird der individuelle Behandlungsweg immer auf die aktuelle Lebenssituation der Patient:innen abgestimmt. Hierbei wird darauf geachtet, dass sie weder unter- noch überversorgt werden.

Südland strebt zudem eine wertschätzende und förderorientierte Unternehmenskultur an. Diese ermöglicht es den Mitarbeitenden, ihre persönliche Berufung zu leben, ohne dabei auszubrennen. Es ist das Ziel, ein teamorientiertes Projekt des Wandels zu sein. Dabei stehen Vertrauen und Zusammenarbeit im Vordergrund.

Durch die Vision von einer menschlicheren Medizin und dank einem engagierten Team von Fachleuten will Südland eine positive Veränderung im Gesundheitswesen bewirken und eine neue Ära der Patientenzufriedenheit einläuten.

Diese Werthaltung wird durch das Südland Logo versinnbildlicht. Es zeigt auf, dass das Handeln bei Südland von Herzen kommt.



2.2 Organisation

Südland besteht aus einer Genossenschaft, einer nicht-profitorientierten Aktiengesellschaft und einer Stiftung.



Die **Südland Genossenschaft** als «Community» ist ideal dafür geeignet, die Interessen von Patient:innen, Mitarbeitenden und anderen an Veränderungen im Gesundheitswesen interessierten Menschen durch ihre Genossenschaftsmitglieder partizipativ in Südland einzubringen. Dank dieser Struktur agiert die Südland Genossenschaft als Denkfabrik für Südland und indirekt auch als Kompetenzzentrum für das Schweizer Gesundheitswesen.

Die **Südland Health AG** dient als «Wirkungsstätte» und ist verantwortlich für den Betrieb aller Gesundheitsangebote, einschliesslich Arztpraxen, Physiotherapie, Ernährungsberatung und weiteren medizinischen Dienstleistungen sowie der hauseigenen Spitex und der Heimarztstätigkeit. Dazu kommen alle unterstützenden Dienste wie Administration, IT, Finanzen, Personalwesen, Kommunikation, Business Development und die Umsetzung neuer Projekte.

Am aktiven Betrieb der Südland Health AG ist die Genossenschaft mit einer Mehrheit von 60 Prozent beteiligt. Die Südland Stiftung hält die übrigen 40 Prozent der Anteile. Damit gehören die Arztpraxen, die Physiotherapie, die Spitex und den Service-Bereich den Genossenschafter:innen.

Die **Südland Stiftung** engagiert sich dafür, medizinische, auf ethischen Werten basierende Projekte zu fördern. Die Südland Stiftung fungiert als «Wertekompass» für alle Bereiche von Südland. Dieser klar formulierte Wertekompass prägt die Ausrichtung auf die Förderung der Gesundheit und des Wohlergehens der Menschen.

Er stellt somit eine Orientierungshilfe für die Südland Genossenschaft und die Südland Health AG dar.

Mit dieser Organisationsform, Genossenschaft – Non-Profit AG – Stiftung, wird sichergestellt, dass Südland einerseits über eine wegweisende Genossenschaft verfügt und andererseits mit der AG als Wirkungsstätte agil unterwegs ist. Die Vergabestiftung bietet ausserdem die Möglichkeit, neuartige medizinische und ethisch wertvolle Projekte im In- und Ausland voranzutreiben.

Die Südland Health AG gehört zu 100 Prozent der Südland Genossenschaft und der Südland Stiftung. Ihr finanzieller Erfolg kommt vollumfänglich den Anliegen der Patient:innen zugute. Damit wird die Möglichkeit ausgeschlossen, sich auf Kosten von Patient:innen zu bereichern. Es fliessen keine Gelder an Investor:innen oder Anleger:innen ab. Der Gewinn wird vollständig reinvestiert.

2.3 Südland Genossenschaft

Als Non-Profit-Organisation verfügt die Südland Genossenschaft über eigene Arztpraxen in Zentren sowie in der Peripherie und übernimmt die medizinische Versorgung von Pflegeeinrichtungen. Zudem ist sie ein Kompetenzzentrum und Themenführerin im Bereich des Schweizer Gesundheitswesens. Das genossenschaftliche Modell setzt einen bewussten Kontrapunkt zur aktuellen Shareholder-Value-Mentalität in der Medizin.

Zum Ende des Jahres 2022 verzeichnete die Südland Genossenschaft 168 Mitglieder. Diese unterstützen die Vision von Südland und werden ausserdem durch Südland dazu ermutigt, ihre Gesundheit und ihr Wohlbefinden präventiv zu erhalten.

Der Vorstand der Südland Genossenschaft setzte sich im Jahr 2022 wie folgt zusammen:



Dr. med. Daniel Flach
Präsident des Vorstands



Jeannette Flach - Botta
Vorstandsmitglied



Claudio Alder
Vorstandsmitglied

2.4 Südland Health AG

Die Südland Health AG ist für den operativen Betrieb von Genossenschaft und Stiftung zuständig. Neben der Betreuung der Patient:innen gehören Qualitätsmanagement, Projekte, Forschung und Entwicklung, Aus- und Weiterbildung, ein fundierter fachlicher Austausch sowie eine adäquate Kommunikation im Rahmen der integrierten Versorgung dazu.

Die Südland Health AG bietet ein umfassendes Angebot mit Arztpraxen, Spitex, Physiotherapie, medizinischen Massagen und Ernährungsberatung. Sie engagiert sich zudem in der praktischen klinischen Ausbildung von Studierenden der Medizin sowie des Masterstudiums Advanced Practice Nurse der Berner Fachhochschule. Die Südland Health AG bietet Module für Nurse Practitioners, medizinische Praxisassistent:innen und medizinische Praxiskoordinator:innen in der klinischen Beobachtung und interprofessionellen Zusammenarbeit in der Grundversorgung an.

Ebenfalls sind sämtliche unterstützenden Dienste sowie die Konzeption und Umsetzung neuer Projekte bei der Südland Health AG angesiedelt.

2.5 Südland Stiftung

Die Südland Stiftung, gegründet im Jahr 2019, finanziert sich weitgehend durch Spenden und ist als gemeinnützige Vergabestiftung nicht in operative Aktivitäten involviert. Sie fördert Organisationen und Projekte im Gesundheitsbereich, welche ...

- ... den Menschen als Ganzheit (Körper, Seele und Geist) sehen und auf seine individuellen Bedürfnisse respektvoll und wertschätzend eingehen;
- ... den Qualitätsanspruch haben, den Patient:innen eine transparente und verständliche medizinische Behandlung anzubieten und damit weder eine Über- noch eine Unterversorgung anstreben;
- ... in Zusammenarbeit mit allen Leistungserbringer:innen auf das Wohlbefinden der Patient:innen und einen effizienten Ressourceneinsatz setzen;



- ... ihren Mitarbeitenden eine wohlwollende und förderorientierte Unternehmenskultur bieten, in denen sie wertgeschätzt und ermutigt werden, ihre persönliche Berufung zu leben, ohne dabei auszubrennen;
- ... keine Gewinnmaximierung auf Kosten der Patient:innen bezwecken.

Das Einhalten des Wertekodex der Südland Stiftung stellt damit das Hauptkriterium für die Projektförderung dar.

Die Geschäftsstelle der Südland Stiftung befindet sich in Bern. Dr. med. Daniel Flach, der Geschäftsführer und Gründer der Stiftung, unterstützt den Stiftungsrat in seiner strategischen Steuerungs- und Vergabearbeit, setzt die vom Stiftungsrat verabschiedete Strategie um, erarbeitet die Jahres- und Mehrjahresplanung, verhandelt mit Partnerorganisationen und erweitert das Netzwerk.

Der Stiftungsrat setzte sich im Jahr 2022 wie folgt zusammen:



Bernhard Zaugg
Präsident des
Stiftungsrats



Beat Fasnacht
Mitgründer und
Stiftungsratsmitglied



Dr. med. Wilf Gasser
Stiftungsratsmitglied



Dr. med. Daniel Flach
Gründer und
Geschäftsführer

3 Tätigkeitsbericht der Südland Genossenschaft

Die Südland Genossenschaft hielt am 30. Juni 2022 ihre jährliche Generalversammlung ab, um über wichtige Angelegenheiten zu entscheiden und Pläne für die Zukunft zu diskutieren. Die Generalversammlung war wichtig für die Genossenschaft, da die Mitglieder nachhaltige Entscheidungen trafen und ihre Meinungen und Ideen austauschten.

Leider musste der geplante Strategie-Workshop im November 2022 aufgrund personeller Engpässe kurzfristig abgesagt werden.

Die Genossenschaft ist weiterhin bemüht, ihre Mitglieder und Interessengruppen durch regelmässige Veranstaltungen zu informieren und für Workshops zu gewinnen.

3.1 Südland Praxis Effinger

Die Praxis Effinger, die Ende 2020 eröffnet wurde, vereint Patient:innen, Leistungserbringende und Dienstleistende als Gemeinschaft, um das Wohl aller Beteiligten zu fördern. Dabei wird ein ganzheitlicher Ansatz verfolgt, der auf das Wohlbefinden der Patient:innen und Mitarbeitenden ausgerichtet ist. Die Praxis schafft eine angenehme Arbeitsumgebung für alle Beteiligten und ist im Einklang mit den Grundsätzen der Südland Stiftung und der Südland Genossenschaft.

Das Team der Südland Praxis Effinger führte seine Heimarztstätigkeit im Jahr 2022 weiter. Die Betreuung umfasst das Altersheim Mon Soleil in Bern, sowie die beiden Domicil Standorte Galactina Park und Wohnheim in Belp. Zusätzlich bietet die Südland Praxis Effinger neu Heimarztdienstleistungen im Alterszentrum Mattenhof in Bern an.





Im Rahmen eines neuen Projekts engagiert sich die Praxis Effinger für die Verbesserung des Patiententransports, damit diese Dienstleistung effektiv, sicher und zuverlässig erfolgt.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Praxis Effinger weiterhin ein innovatives Konzept im Gesundheitswesen verfolgt, indem sie Patient:innen, Leistungserbringende und Dienstleistende als Gemeinschaft vereint. Wir sind gespannt auf weitere Entwicklungen und Erfolge der Praxis Effinger.

3.2 Südland Praxis Rüscheegg

Im April 2021 wurde die Praxis Rüscheegg erfolgreich in die Südland Gruppe eingegliedert. Zuvor wurde sie bereits von der Südland Praxis Effinger mit Ressourcen und Personal unterstützt.

Im Juni 2022 wurde der erfahrene Arzt Dr. med. Francesco Pilato neu in der Praxis eingesetzt, nachdem die Praxistätigkeit von Februar bis Mai 2022 von drei pensionierten Ärzten unterstützt worden war.

Durch die Integration in das Netzwerk von Südland können Synergien genutzt werden, um die Gesundheitsversorgung in ländlichen Gebieten weiter zu verbessern. Das Team der Südland Praxis Rüscheegg führt seine Heimarztstätigkeit im Alterszentrum Rüscheegg und Alters- und Betreuungszentrum Riffenmatt weiter.

Südland freut sich, einen wichtigen Beitrag zur medizinischen Versorgung in der Gemeinde Rüscheegg und in der Region Gantrisch zu leisten. Südland ist sich seiner Verantwortung bewusst und setzt weiterhin auf innovative Lösungen und Kooperationen, um die Gesundheit der Menschen in der Region zu fördern.

3.3 Südland Spitex

Im November 2021 hat die Südland Genossenschaft ihre eigene Spitex gegründet, um eine umfassende Betreuung im Alter zu gewährleisten. Die Patient:innen schätzen das bedürfnisorientierte Rundumangebot der Spitex-Mitarbeiter:innen sehr. Im Jahr 2022 konnte das Angebot trotz des Fachkräftemangels weiter ausgebaut werden und umfasst sieben Teilzeitmitarbeiter:innen. Dazu gehört zusätzlich eine Haushaltshilfe, die sich um das betreute Kochen zu Hause kümmert.

Um die Sicherheit und das Wohlbefinden zu erhöhen, unterstützt die Südland Spitex neu das Alterszentrum Mattenhof. Der Pikettdienst ist darauf ausgelegt, schnell und effektiv auf unvorhergesehene Ereignisse wie Krankheitsausfälle oder unerwartete Situationen reagieren zu können. Durch diesen Service werden die Senior:innen und ihre Familienmitglieder entlastet. Ausserdem haben sie die Gewissheit, dass sie im Notfall schnell und kompetent unterstützt werden.

Die Südland Spitex verfolgt das Ziel, eine ganzheitliche Betreuung zu bieten. Diese berücksichtigt die körperlichen sowie die emotionalen, sozialen und praktischen Bedürfnisse der Senior:innen. Dabei wird grossen Wert auf eine gute Gesprächsführung gelegt, um Verständnis und Mitgefühl für die aktuelle Situation und die Erfahrungen der Senior:innen zu zeigen um gemeinsam Perspektiven im Alltag und der Lebensgestaltung zu finden.

Die Südland SpiteX ist bestrebt, ihre Verpflichtung zur umfassenden Betreuung von Senior:innen konsequent zu erfüllen und dabei innovative Lösungen zu finden, um den Herausforderungen im Gesundheitswesen zu begegnen.



3.4 Südland COVID-19-Testungen

Im Jahr 2021 errichtete Südland ein Testzentrum im Diskussionsforum an der Effingerstrasse, welches grossen Zulauf gefunden hat. Aufgrund des Rückgangs von Infektionsfällen und sinkender Nachfrage wurde das Testzentrum im März 2022 geschlossen. Das Diskussionsforum wird seitdem wieder für verschiedene Veranstaltungen, Kurse und Weiterbildungen genutzt.

Südland führte neben dem Testzentrum auch Betriebstestungen (Pooling) für Kunden durch. Bei diesem Verfahren wurden mehrere Proben zusammengeführt und gemeinsam auf das Vorhandensein des Coronavirus getestet. Im Jahr 2022 wurden insgesamt 55.726 Proben auf diese Weise analysiert.

Aufgrund der veränderten Nachfrage und der Entscheidung des Schweizer Parlaments die Testkostenfinanzierung durch die öffentliche Hand bis Ende 2022 zu beenden, wurden auch die Betriebstestungen per 31. Dezember 2022 eingestellt.

Insgesamt hat Südland mit dem Testzentrum und den Betriebstestungen einen bedeutenden Beitrag zur Eindämmung der Pandemie geleistet und einen einfachen Zugang zu den teils obligatorischen Tests verschafft.

3.5 Südland Bildung

Südland beteiligt sich aktiv an der praktischen klinischen Ausbildung von künftigen Fachleuten im Gesundheitswesen.

- Praxisassistenten für Ärzt:innen, die durch das Schweizerische Institut für ärztliche Weiter- und Fortbildung (SIWF) anerkannt ist.
- Praktika für Medizinstudierende, organisiert durch das Berner Institut für Hausarztmedizin (BIHAM).
- Praktika für Absolvent:innen des Masterstudiums Advanced Practice Nurse / Nurse Practitioner in Zusammenarbeit mit der Berner Fachhochschule als Ausbildungspraxis.
- Lehrstellen für Medizinische Praxisassistent:innen.



Südland bot im vergangenen Jahr wieder Fortbildungsveranstaltungen in Form von klinischen Updates speziell für Advanced Nurse Practitioners (ANP) an. Die Kurse richteten sich an bereits ausgebildete Nurse Practitioners sowie an Pflegefachpersonen mit erweiterten klinischen Aufgaben. Die Veranstaltungen umfassten Aktualisierungen zu klinischen Themen, welche die Teilnehmer:innen auf dem neuesten Stand hielten, sowie Vertiefungen und Auffrischungen von klinischem Praxiswissen, um die Fähigkeiten und Kenntnisse der Teilnehmer:innen zu verbessern. Darüber hinaus gab es praktische Übungen, um das Gelernte in der Praxis anzuwenden und zu festigen.

Die Fortbildungsveranstaltungen dienten dazu, die Fachkompetenz der Teilnehmer:innen zu erweitern und sie auf dem aktuellen Stand der medizinischen Wissenschaft zu halten.

Südland wird sich auch zukünftig in der Fort- und Weiterbildung engagieren, um eine bedeutende Rolle in der Bildungslandschaft des Gesundheitswesens einzunehmen.

3.6 Südland Markenrechte

Im neu abgeschlossenen Lizenzvertrag hat die Südland Stiftung die ausschliessliche Nutzung und Vermarktung ihrer Marke «Südland» an die Südland Genossenschaft übertragen.

Durch den Lizenzvertrag hat die Südland Genossenschaft nun das exklusive Recht, die Marke «Südland» in der gesamten Wertschöpfungskette im Gesundheitswesen zu vertreten.

Die Genossenschaft handelt dabei im Interesse der Stiftung und verpflichtet sich, regelmässig über alle Aktivitäten im Zusammenhang mit der Marke «Südland» zu informieren und Rechenschaft über deren Verwendung abzulegen. Durch diese Lizenzierung wird die Sichtbarkeit der Südland Stiftung gesteigert und ihre Botschaft wird einem breiteren Publikum zugänglich gemacht.

3.7 Diskussionsforum Südland Effinger

Das 2020 eingerichtete Diskussionsforum an der Effingerstrasse hat sich in Bern als Raum für Schulung, Bildung und Austausch weiter etabliert.

Der 100 m² grosse, multifunktionale Raum wurde bis März 2022 als Corona-Testzentrum genutzt. Von April bis Ende des Jahres 2022 gab es rund 80 Buchungen für den Raum und auch der zusätzliche Service mit Verpflegung wurde sehr geschätzt.

Die steigenden Buchungen und wiederkehrende Kunden zeigen, dass der Raum ein attraktives Angebot für Veranstaltungen ist und dass das Diskussionsforum Südland Effinger weiterhin ein Aushängeschild für Südland ist.

3.8 «Idée Coopérative» Die Genossenschaft für Genossenschaften

Seit 2021 ist die Südland Genossenschaft Mitglied der «Idée Coopérative», einem Kompetenzzentrum für Genossenschaften.

Die Mitgliedschaft bietet Südland die Möglichkeit, ihr Netzwerk im Bereich der Genossenschaften zu erweitern und wertvolle Kontakte zu knüpfen. Durch den Austausch mit anderen Genossenschaften kann die Südland Gruppe von Best Practices und Erfahrungen lernen und diese Erkenntnisse in ihre eigene Arbeit integrieren.

Zusätzlich kann die Mitgliedschaft bei der «Idée Coopérative» dazu beitragen, die genossenschaftliche Idee im Gesundheitswesen weiter zu verbreiten und zu fördern.



**Eine medizinische
Versorgung mit
Fokus auf die
Menschenwürde.**



**Neue Wege
im Gesundheitswesen.**

4 Tätigkeitsbericht und Vergabetätigkeit der Südland Stiftung

Der ehrenamtlich arbeitende Stiftungsrat traf sich 2022 vier Mal zur Behandlung der ordentlichen Geschäfte.

Im Jahr 2022 unterstützte die Südland Stiftung Projekte mit einem Gesamtbeitrag von CHF 1'870'710. Für ihre Vergabungen definierte die Stiftung drei Schwerpunktthemen, die jeweils mit einem medizinischen Bezug verknüpft sein müssen.

- Projekte in der Startphase mit neuen Ansätzen und Modellcharakter (Kapitel 4.1)
- Forschungsprojekte mit Einfluss auf das gesellschaftliche und sozialpolitische Umfeld (Kapitel 4.2)
- Bedeutsame regionale, nationale und internationale Projekte für Randzielgruppen, Wohltätigkeit (Kapitel 4.3)

4.1 Projekte in der Startphase

Die Finanzierung von Projekten in der Startphase mit neuen Ansätzen und Modellcharakter ist ein wichtiger Aspekt, um innovative Ideen im Bereich des Gesundheitswesens zu fördern und umzusetzen.

4.1.1 Hausarztpraxis Seedorf

Die Gesundheitsversorgung in ländlichen Gebieten ist aufgrund der begrenzten Verfügbarkeit von Fachärzt:innen und medizinischen Einrichtungen herausfordernd. Um den Erhalt der medizinischen Versorgung in der Peripherie zu gewährleisten, unterstützt die Südland Stiftung auch Landpraxen.

In diesem Kontext initiiert die Südland Health AG mit Unterstützung der Südland Stiftung im Februar 2023 eine Eröffnung einer neuen Praxis für Allgemeine Innere Medizin in den ehemaligen Posträumen der Gemeinde Seedorf.

4.1.2 Pflegeresidenz Südland Magnolia Burgdorf

Der Bereich «Wohnen im Alter» ist eine strategische Schlüsselpositionierung von Südland. Mit der Gründung der Südland Spitex wurde bereits ein Bindeglied zwischen Alters- und Pflegeheim sowie der Praxistätigkeit geschaffen.

Das Magnolia ist eine kleine, familiäre Pflegeresidenz in der Unterstadt von Burgdorf. In sechs Einer- und vier Zweierzimmern bietet die Magnolia Burgdorf GmbH 14 Plätze für Pflege und Betreuung an, insbesondere im Bereich Demenz.

Mit dem Ziel, die Nachfolge in der Leitung und die Weiterführung des Betriebs zu gewährleisten, wird mit Unterstützung der Südland Stiftung die Magnolia Burgdorf GmbH per 1. April 2023 zu 100 Prozent übernommen und von der Südland Health AG als Tochtergesellschaft geführt.

4.1.3 Qualitätsmanagement in Südland Arztpraxen

In der Schweiz nehmen die Anforderungen an Qualität und Dokumentation in der ambulanten Medizin zu. Aufgrund des Kostendrucks im Gesundheitswesen werden zukünftig weitere gesetzliche und behördliche Vorgaben erlassen. Dies wird zu einer höheren Belastung der Personalressourcen und zu grösserem organisatorischen Aufwand in Arztpraxen führen. Auch die Ansprüche und Erwartungen der Patient:innen an eine transparente und wissenschaftlich fundierte ärztliche Behandlung steigen.

Das QMS in den Südland Arztpraxen wird ein systematisches Qualitätsmanagement sicherstellen, einschliesslich der Dokumentation ärztlicher und assistenzärztlicher Leistungen in der Praxis. Es dient der Strukturierung, Steuerung und kontinuierlichen Verbesserung von Prozessen durch die Erfassung und Beschreibung der Organisationsstruktur und -abläufe. Im Sinne der Südland Stiftung liegt ein besonderer Fokus auf der Ermittlung und Erfüllung der Bedürfnisse der Patient:innen.

4.1.4 Coaching Mitarbeiter:innen

Südland bietet ihren Mitarbeiter:innen eine wohlwollende und förderorientierte Unternehmenskultur, in der sie wertgeschätzt und ermutigt werden, ihre persönliche Berufung zu leben, ohne dabei auszubrennen.

Demnach hat die Südland Stiftung im Rahmen des Leitbildes und der Statuten eine Person unterstützt, die im Gesundheitsbereich tätig ist. Die Förderung und Unterstützung hatten das Ziel, sicherzustellen, dass diese Person aufgrund ihrer beruflichen Fähigkeiten auch zukünftig im Gesundheitsbereich Menschen dienen kann.

Die Stiftung übernahm die Kosten des Coachings und die in dieser Zeit angefallenen Lohnkosten.

4.1.5 Community Management & Fundraising

Die Südland Stiftung finanziert sich weitgehend durch Spenden. Die bisherigen Spendeneinnahmen setzten sich aus einer grossen Zuwendung im Gründungsjahr sowie aus einzelnen kleinen Beträgen in der Folge zusammen.

Das Ziel des Projekts der Südland Geschäftsstelle ist es, ein nachhaltiges Finanzierungskonzept und eine Fundraising-Strategie zu entwickeln, um weitere Ressourcen für die Erfüllung des gemeinnützigen Satzungszwecks zu beschaffen.

Dabei sollen Geld-, Sach- und Dienstleistungen von Privatpersonen, Unternehmen, Stiftungen und staatlichen Stellen gesammelt werden, wobei die Erwartungen und Wünsche der Spender:innen systematisch berücksichtigt werden. Um diese Ziele zu erreichen, soll eine Fundraising-Methodik entwickelt und umgesetzt werden, welche die Identifizierung potenzieller Spender:innen, die persönliche Beziehungsarbeit und die Initiierung von Unternehmenskooperationen umfasst.

Das Ziel der Erhöhung der Spendenbereitschaft und der Reichweite der Südland Stiftung soll dazu beitragen, die Arbeit der Stiftung zu unterstützen und die Genossenschaft zu stärken. Durch die Gewinnung von zusätzlichen Ressourcen und Unterstützer:innen können die Ziele der Stiftung effektiver umgesetzt werden. Dies trägt letztendlich zur Förderung von Gesundheit und Wohlbefinden in der Gemeinschaft bei.

4.2 Forschungsprojekte

Forschungsprojekte im Bereich der Bildung können einen grossen Einfluss auf die Gesellschaft und die Sozialpolitik haben. Durch die Unterstützung solcher Projekte stellt die Südland Stiftung sicher, Bildungseinrichtungen und -programme zu verbessern und somit die Bildungschancen für die nächsten Generationen zu erhöhen.

4.2.1 Machbarkeitsstudie zu mobiler School Nurse

Die Südland Stiftung hat sich im Jahre 2019 bereits entschieden, das visionäre Forschungsprojekt «Nurse Practitioners in Arztpraxen» zu unterstützen. Nurse Practitioners sind spezialisierte Pflegefachpersonen, die als Ergänzung des interprofessionellen medizinischen Teams verstanden werden und in der Schweiz bereits in der primären Versorgung wie in Hausarztpraxen, in der Spitex, in der Langzeit- sowie in der Spitalversorgung anzutreffen sind.

In Schweizer Schulen gibt es momentan grosse Herausforderungen in Bezug auf die Gesundheitsversorgung von Kindern und Jugendlichen, insbesondere in Anbetracht der COVID-19-Pandemie und des Ukraine-Konflikts. Um eine angemessene Gesundheitsversorgung für Schüler:innen sicherzustellen und deren Lehrpersonen zu unterstützen, sind neue bedarfsgerechte und einfach zugängliche Versorgungsmodelle erforderlich. Ein vielversprechender Ansatz ist die Einführung von School Nurses, die mobil im Einsatz sind, um ein grosses Einzugsgebiet in der Agglomeration oder auf dem Land abzudecken.

Das Ziel der im Rahmen einer Masterarbeit an der Berner Fachhochschule durchgeführten Studie ist es, den Bedarf an mobilen School Nurses und die Erwartungen an sie zu klären. Darüber hinaus sollen die finanziellen Rahmenbedingungen analysiert werden, um die Einflüsse und Zusammenhänge von internen und externen Faktoren auf die Innovation zu identifizieren.

Das Projekt wird einen wichtigen und innovativen Beitrag zur Forschung in den Bereichen Pflege und Hausarztmedizin leisten, insbesondere für die Berufe in der Schweizer Grundversorgung.

4.3 Unterstützung von Randzielgruppen

Die Südland Stiftung unterstützt Initiativen in der Gesundheitsversorgung, die Menschen helfen, die aufgrund von sozialen, wirtschaftlichen, kulturellen oder politischen Faktoren benachteiligt oder ausgeschlossen sind.

4.3.1 Gesundheitsversorgung RAHAB Heilsarmee

Die Beratungsstelle RAHAB der Heilsarmee in Bern setzt sich besonders für Menschen in der Prostitution ein. Sie ist durch ihre aufsuchende Sozialarbeit ein wichtiger Anlaufpunkt für diese Personengruppe.

RAHAB ist auf dem Strassenstrich, in Bars, Studios und Clubs präsent, um Kontakt zu Menschen in der Prostitution aufzunehmen, ihnen die Angebote der Beratungsstelle vorzustellen und ein offenes Ohr für ihre Sorgen und Probleme zu haben.

Insbesondere für Menschen ohne gültige Aufenthaltsgenehmigung ist die Arbeit der Beratungsstelle von besonderer Bedeutung, da diese oft keinen Zugang zu Gesundheitsdienstleistungen haben und in prekären Verhältnissen leben.

Die Südland Praxis Effinger stellt Ärzte und Ärztinnen sowie medizinisches Personal zur Verfügung, um diesen Menschen kostenlos medizinische Dienstleistungen anzubieten.

Die Südland Stiftung unterstützt die medizinischen Behandlungen finanziell und ist erfreut darüber, das preisgekrönte Projekt RAHAB zu fördern, das im Jahr 2022 den Sozialpreis der Stadt Bern erhalten hat.

4.3.2 Medizinisches Material für Notleidende

Aktion für verfolgte Christen und Notleidende (AVC) ist eine humanitäre Organisation, die sich weltweit für Menschen in Not einsetzt. Sie engagiert sich in strukturell armen Regionen, Krisen-, Kriegs- und Katastrophengebieten und in benachteiligten Ländern Europas.

Die Südland Stiftung unterstützte AVC, indem sie nicht mehr benötigtes medizinisches Material von Arztpraxen kaufte und an die Organisation spendete. Dieses Material wird in den betroffenen Regionen eingesetzt, um die medizinische Versorgung sicherzustellen.

Durch die Zusammenarbeit mit AVC leistet die Stiftung einen Beitrag zur Verbesserung der Gesundheitsversorgung in benachteiligten Regionen.



5 Südland in Zahlen

5.1 Wirkungsstätte

	Ende 2022	Ende 2021
Anzahl Medical-Standorte		
Bern	2	2
Rüschegg	1	1
Anzahl Heimarztbetreuungen (Alters- & Pflegeheime)		
	6	5
Anzahl Non-Medical Standorte		
Bern	1	1



5.2 Mitarbeitende

	Ende 2022	Ende 2021
Mitarbeitende Südland Health AG in FTE		
(inkl. Lernende und Praktikant:innen) ¹		
Bereich Medical	19.7	23.4
Praxis Bern	12.4	10.3
Praxis Rüscheegg	2.9	2.5
Praxis Seedorf	1.6	-
Alter & Pflege	1.0	-
Südland Spitex Bern	1.8	1.7
COVID-Testzentrum und Pooling (Temporäre Mitarbeitende)	-	8.9
Bereich Non-Medical	3.45	2.4
Unterstützende Dienste	3.45	2.4

¹ Die Genossenschaft sowie die Stiftung haben keine eigenen Mitarbeitenden.

Die Geschäftsführung dieser beiden Gesellschaften wird durch die Mitarbeitenden der Südland Health AG übernommen.

5.3 Südland Genossenschaft

	Ende 2022	Ende 2021
Genosschafter:innen	168	157
Genossenschaftskapital	64 500	61 700
Genossenschaftskapital einbezahlt	64 500	60 800
Genossenschaftskapital ausstehend	-	900

6 Finanzen

6.1 Allgemeines

Die Südland Genossenschaft verzeichnete in den letzten zwei Jahren insbesondere über das COVID-19-Zentrum einen Anstieg bei der Anzahl der Genossenschafter:innen sowie ihrer Beiträge. Angesichts dieses Wachstums lag der Fokus der Genossenschaft im Jahr 2022 auf der Stabilisierung der Situation.

Die Genossenschaft verwaltete ihre Finanzen gemäss dem festgelegten Budget. Im Rahmen der Vereinbarung zur Lizenzierung der Marke Südland zahlte die Genossenschaft der Stiftung erstmals eine jährliche Lizenzgebühr in Höhe von 10 Prozent des Nettoumsatzes. Im Jahr 2022 resultierte deshalb aus den laufenden Geschäften ein Ergebnis von CHF 1 351. Im Rahmen der Risikoeinschätzung und der jährlichen Revision der Südland Health AG wurde vorsichtshalber die Beteiligung in der Bilanz der Genossenschaft auf einen Schweizerfranken abgeschrieben. Dies führte buchmässig zu einem negativen Ergebnis im Jahresabschluss 2022 der Genossenschaft und einer Überschuldung, welche aber durch einen Rangrücktritt der Stiftung aufgefangen werden konnte.

Die Stiftung war weiterhin aktiv und setzte Mittel für verschiedene Zwecke ein. Sie vergab finanzielle Unterstützungen und förderte vorrangig Projekte in der Startphase bei der Südland Health AG. Besonderes Augenmerk lag dabei auf dem Aufbau des Bereichs Alten- und Pflegeversorgung sowie auf der Verbesserung der Gesundheitsversorgung in ländlichen Gebieten. Entsprechend ihrer Vision investierte die Stiftung diese Gelder nachhaltig in den Aufbau und die Verbesserung dieser Bereiche.

6.2 Revision

Die Buchführung und die Jahresrechnung der Südland werden jährlich von einer unabhängigen externen Revisionsstelle überprüft.

Die Unico Treuhand AG mit Sitz in Burgdorf hat wiederum den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr revidiert.

6.3 Jahresrechnung 01.01. – 31.12.2022 Südland Genossenschaft¹

Bilanz	2022	2021
Aktiven		
Flüssige Mittel	37 466	42 914
Forderungen aus LL	0	1 130
Aktive Rechnungsabgrenzung	20 500	10 000
Total Umlaufvermögen	57 966	54 044
Aktien (Südland Health AG)	60 000	60 000
Anteilscheine Genossenschaft Idée Coopérative	1 000	1 000
Schwankungsreserven und Wertberichtigungen	-59 999	-6 000
Total Finanzanlagen	1 001	55 000
Total Aktiven	58 967	109 044
Passiven		
Passive Rechnungsabgrenzung	5 138	4 767
Fremdkapital langfristig	58 200	58 800
Gesellschaftskapital (Anteilscheinkapital Genossenschafter:innen)	64 500	61 700
Reserven und Jahresergebnis	-68 871	-16 223
Total Eigenkapital	-4 371	45 478
Total Passiven	58 967	109 044

¹ Wegen der Rundung auf ganze Franken können die Summen Rundungsdifferenzen aufweisen.



Erfolgsrechnung	2022	2021
Dienstleistungserlöse	10 730	11 858
Genossenschaftsaufwand und Dienstleistungen	-3 455	-1 883
Personalaufwand	-350	0
Betriebsaufwand	-4 965	-8 828
Abschreibungen und Wertberichtigungen	-53 999	0
Finanzaufwand und Finanzertrag	-610	-626
Total Ergebnis nach Zinsen + Steuern	-52 648	520

6.4 Jahresrechnung 01.01. – 31.12.2022 Südland Stiftung²

Bilanz	2022	2021
Aktiven		
Flüssige Mittel	1 109 913	2 067 967
Forderungen aus LL	886	693
Aktive Rechnungsabgrenzung	38 703	27 248
Total Umlaufvermögen	1 149 502	2 095 908
Aktien (Südland Health AG)	40 000	40 000
Langfristige Geldanlagen	326 702	370 555
Schwankungsreserven und Wertberichtigungen	0	-1 974
Darlehen gegenüber Beteiligungen	2 538 200	1 838 800
Wertberichtigung des Anlagevermögens	-1 878 196	0
Total Finanzanlagen	1 026 706	2 247 381
Total Aktiven	2 176 208	4 343 289
Passiven		
Passive Rechnungsabgrenzung	21 977	22 077
Total Fremdkapital	21 977	22 077
Stiftungskapital	4 470 000	4 470 000
Reserven und Jahresergebnis	-2 315 769	-148 788
Total Eigenkapital	2 154 231	4 321 212
Total Passiven	2 176 208	4 343 289

² Wegen der Rundung auf ganze Franken können die Summen Rundungsdifferenzen aufweisen.



Erfolgsrechnung	2022	2021
Spenden-Eingang	3 150	5 000
Stiftungsaufwand und Dienstleistungen	-242 300	-38 182
Spenden und Beiträge an Organisationen	-22 901	-142 000
Betriebsaufwand	-12 070	-11 032
Wertberichtigung Beteiligung	-1 878 196	0
Finanzaufwand und Finanzertrag	-14 664	29 028
Total Ergebnis nach Zinsen + Steuern	-2 166 981	-157 186

7 Ausblick

Südland ist weiterhin entschlossen, das Gesundheitswesen wieder zum Menschen zurückzubringen. Dabei setzt Südland auf eine individuelle und menschliche Behandlung, die auf die aktuelle Lebenssituation jeder Patientin und jedes Patienten abgestimmt ist.

Mit der Eröffnung der Hausarztpraxis in Seedorf Ende Februar 2023 setzt Südland einen klaren Fokus auf die Verbesserung der medizinischen Versorgung in ländlichen Gebieten.

Durch die Gründung der Betriebsgesellschaft Südland Seedorf GmbH und die Zusammenarbeit mit der bestehenden Praxis wird durch die Hausarztpraxis das medizinische Angebot in Seedorf erheblich erweitert. Die neue Hausarztpraxis bietet hausärztliche und internistische Betreuung, Vorsorgeuntersuchungen, Notfallbehandlungen, Kleinchirurgie, Impfungen sowie verschiedene Untersuchungen und Medikamentenabgabe an.

Durch die Übernahme der Pflegeresidenz Magnolia in Burgdorf per 1. April 2023 wird Südland das Engagement im Bereich der Pflege und Betreuung erweitern. Es ist das Ziel, den familiären und einladenden Charakter des Hauses sowie den geschützten Park beizubehalten. Dieser wird insbesondere von Menschen mit Demenz sehr geschätzt. Die Magnolia Burgdorf GmbH orientiert sich dabei an der Südland Vision, die auf einer menschenwürdigen Ressourcenförderung basiert und den Bewohner:innen eine erstklassige Pflege und Betreuung bietet.

Doch um diese Ansprüche zu erfüllen, braucht es auch künftig engagiertes und qualifiziertes Personal sowie kontinuierliche Weiterbildung und Schulung. Deshalb ist es uns ein Anliegen, den Bereich Bildung im Rahmen des Südland Forums weiter auszubauen und zu stärken.

Wir werden uns für die Förderung von Bildungsmassnahmen für Pflegekräfte und andere Fachkräfte im Gesundheitswesen einsetzen, um sicherzustellen, dass diese ihr Wissen und ihre Fähigkeiten kontinuierlich erweitern und auf dem neuesten Stand halten können.

Insgesamt werden wir uns weiterhin dafür einsetzen, dass eine qualitativ hochstehende Behandlung und Betreuung von vulnerablen Personen gewährleistet wird. Wir sind uns bewusst, dass dies eine kontinuierliche Herausforderung darstellt, die nur durch konsequentes und zukunftsorientiertes Handeln bewältigt werden kann. Wir werden uns mit Nachdruck dafür einsetzen, dass die notwendigen Massnahmen ergriffen werden, um diesen Herausforderungen gerecht zu werden und eine bessere Zukunft für alle zu schaffen.

Die Südland Genossenschaft, die Südland Health AG und die Südland Stiftung arbeiten dazu Hand in Hand. Diese vielversprechende Zusammenarbeit lässt Südland optimistisch in die Zukunft blicken.

Wandel aktiv mitgestalten.

Südland • Effingerstrasse 15 • 3008 Bern
031 310 01 00 • info@suedland.ch • www.suedland.ch

Ihre Spende für gemeinsame Ziele

IBAN: CH28 0636 3690 2482 7467 5
Bank SLM AG, 3110 Münsingen

Südland Stiftung
Effingerstrasse 15
3008 Bern

Direkt spenden
via QR-EZS:



Beitreten und mitdenken: Südland Genossenschaftler:in werden

www.suedland.ch/genossenschaft

Direkt zur
Anmeldung
via QR-Code:





**Neue Wege im
Gesundheitswesen**